

[267.] Franz Thimm in London sucht:
 1 Heyne's Samml. antiqu. Aufsätze. 1778.
 1 Ebers, aegypt. Königstochter.
 1 — Uarda.
 1 — die Schwestern.
 1 — die Frau Bürgermeisterin.
 1 Hartmann, religiöses Bewusstsein d. Menschheit.
 1 Michel, Fr., du pays basque.

[268.] U. Hoeppli in Mailand sucht:
 1 Mommsen, Inscriptiones regni Neapolit. latin.
 1 Bonkuis, Oratio de vita Andreae Alciati, J. C. Mediol. Rostock 1560.
 1 Nash, Mansions of England. Grosse Ausg. Bd. 1—3.
 1 Gruger, Essai s. les fresques de Raphaël.
 1 Jellinek, der jüdische Stamm im nicht-jüd. Sprichwort. 1. Serie.
 1 Couche, Voie, matériel roulant etc. Offerten direct!

[269.] A. Henry in Bonn sucht billigst:
 Rentzmann, W., numismatisches Legenden-Lexikon d. Mittelalters u. der Neuzeit. Hauptwerk u. Nachtrag.

[270.] Karl Wilberg in Athen sucht in gut erhaltenen Exemplaren:
 Plato, ed. Stallbaum: Symposium. Politia. Meno et Euthyphro. Timaeus et Critias. Seuffert's Archiv. 1. Ausg. Bd. 8. 17. u. 28. Hft. 1. 2.
 Schlinck, Commentar zur französ. Civilprozessordnung.
 Rüdorff, römische Rechtsgeschichte.
 Hahn, albanesische Studien.

[271.] G. Sahl in Stuttgart sucht:
 Vandois, Lehrbuch der Physiologie.
 Marquardt, Staatsverfassung.
 Mommsen, röm. Geschichte.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[272.] Umgehend zurück erbitte alle à cond. erhaltenen Exemplare von:

Gerol, G., In treuer Hut. Eleg. geb. 6 M. 75 λ netto.

da die Auflage vollständig vergriffen ist und es mir an Exemplaren zur Ausführung fester Bestellungen mangelt. Zur D.-M. kann ich von obigem Buch Disponenden nicht gestatten, da Anfang Februar eine neue Auflage erscheint.

Drei und mehr Exemplare bitte ich gef. auf meine Kosten direct pr. Post an Herrn F. L. Herbig in Leipzig zu senden.

Frankfurt a/D., den 28. December 1882.
B. Waldmann.

[273.] Umgehend zurück erbitte ich alle ohne Aussicht auf Absatz noch vorräthigen Exemplare von:

Römhelb, der Wandel in der Wahrheit. 1. Hft. 1 M. 50 λ .

Gotha, 2. Januar 1883.

Gustav Schloßmann.

[274.] Zurück erbitten umgehend:

Metaphysik und Dogmatik in ihrem gegenseitigen Verhältnisse unter besonderer Beziehung auf die Ritschl'sche Theologie. gr. 8. 39 Seiten. 80 λ .

Es fehlt uns an Exemplaren zu festen Auslieferungen.

Leipzig, 2. Januar 1883.

J. C. Hinrichs'sche Buchh.,
 Verlags-Conto.

[275.] Um gefällige schnelle Rücksendung aller in Commission gelieferten und ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:
Baukalender der Baugewerks-Zeitung nebst Beigabe für 1883. 1 M. 80 λ netto.
 bittet

Berlin, 20. December 1882.

Expedition der Baugewerks-Zeitung.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[276.] In einer der frequentesten Kreisstädte der Rheinprovinz wird ein jüngerer Gehilfe mit bescheidenen Ansprüchen gesucht, am liebsten einer, der auch mit der Papier- und Schreibmaterialienbranche vertraut ist. Stellung dauernd.

Offerten unter Beifügung von Zeugnissen und etwaige Ansprüche sind unter E. G. zu richten an Ed. Kummer in Leipzig.

[277.] Ein tüchtiger Sortimenter, der auch Kenntniß der musikal. Literatur besitzt, wird möglichst bald für eine kleinere mitteldeutsche Stadt gesucht. Offerten unter O. L. an die Exped. d. Bl.

[278.] Für eine grosse Stadt Deutsch-Böhmens wird ein tüchtiger, selbständig arbeitender, intelligenter Gehilfe von angenehmem Aeussern gesucht.

Derselbe muss die zum Verkehr mit dem Publicum nöthige Sicherheit u. Gewandtheit haben.

Antritt kann sofort erfolgen.

Nur Herren mit den besten Zeugnissen wollen sich unter Beifügung ihrer Photographien melden und nimmt Herr Hermann Schultze in Leipzig gef. Schreiben entgegen.

[279.] Zu sofortigem Antritt wird in einer größeren norddeutschen Universitätsstadt ein jüngerer Gehilfe mit bescheidenen Ansprüchen gesucht. Herren, welche etwas Kenntniß vom Antiquariat haben, erhalten den Vorzug. — Gesuche sub A. B. # 82. befördert die Exped. d. Bl.

[280.] Für eine süddeutsche Universitätsstadt wird zum sofortigen Eintritt, spätestens 15. Januar, ein mit der Literatur der Compendien und Lehrbücher vertrauter, am liebsten philolog. gebildeter Gehilfe gesucht. Demselben liegt auch das Katalogisiren ob. Offerten befördert Herr Liebeskind in Leipzig unter Chiffre H. B. C.

[281.] Gegen festes Gehalt und Provision werden feine routinirte Buchhändlerreisende — aber nur solche, keine Colporteurs — gesucht. Offerten unter M. V. 7. durch die Exped. d. Bl.

[282.] Für meine Buchhandlung (Verlag u. Sortiment), verbunden mit Kunst- u. Papierhandlung, suche ich per 1. April 1883 einen Lehrling mit guter Schulbildung bei freier Station und 3jähriger Lehrzeit. Offerten unter K. Z. durch die Exped. d. Bl.

[283.] In meinem Geschäft ist eine Lehrlingsstelle offen.

Hildesheim, 1. Januar 1883.

Franz Borgmeyer.

Gesuchte Stellen.

[284.] Reiseposten für Kunsthandlungen! — Ein mit dem Kunsthandel vollständig vertrauter Buchhändler, der ein durchaus routinirter und gewandter Verkäufer ist u. dem die Erfahrungen des In- und Auslandes zur Seite stehen, sucht Anfangs dieses Jahres Stellung als Reisender. Derselbe ist Geschäftsführer einer Berliner Buch- u. Kunsthandlung, besitzt gute Sprachkenntnisse und war bereits mit den besten Erfolgen als Reisender thätig.

Empfehlende Referenzen u. Zeugnisse stehen zu Diensten.

Der Eintritt könnte event. sofort erfolgen.

Offerten werden unter M. D. 44. Berlin, postlagernd Postamt Nr. 35. Potsdamer Str. erbeten.

[285.] Für einen empfehlenswerthen älteren Gehilfen (35 Jahre alt, unverheirathet, 16 J. im Sortiment thätig) suchen wir Stellung. Antritt kann sogleich erfolgen. Offerten erbitten unter M. K.

Leipzig. **Arnoldische Buchhandlung.**

[286.] Ein junger Mann, 6½ Jahr dem Buchhandel angehörend, der mit allen im Sortiment vorkommenden Arbeiten vollkommen vertraut ist, sucht Stellung. Es stehen ihm beste Zeugnisse zur Seite und kann der Eintritt sofort oder später erfolgen. Gef. Offerten werden unter B. C. 44. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[287.] Ein junger Buchhändler, 22 Jahre alt, sucht in einer größeren Buchhandlung Stellung als Volontär, in welcher er bei zufriedenstellenden Leistungen nach einigen Monaten als Gehilfe angestellt werden könnte. Gef. Offerten befördert unter S. T. 15. die Exped. d. Bl.

[288.] Für einen j. Mann (Primaner), der den Buchh. ordnungsm. erlernte und mit besten Zeugn. versehen ist, bei uns ½ Jahr als Volontär gearb. hat, der franz., engl. u. ital. Sprache kundig ist, suchen wir unter bescheidenen Anspr. in einem grösseren Sort. oder Verlag eine Gehilfenstelle. Eintritt kann sofort erfolgen. Wir können denselb. bestens empf. Gef. Offerten erbitten wir direct.

Aachen. **Benrath & Vogelgesang.**

[289.] Ein junger Mann aus höchst achtbarer Familie mit Einj.-Zeugniß sucht in einer Buchhandlung Stellung als Lehrling. Offerten mit Bedingungen erb. unter A. Z. 300. Greifswald postl.

Besezte Stellen.

[290.] Den zahlreichen Herren Bewerbern hiermit mit Dank zur gef. Kenntnissnahme, daß die bei mir ausgeschriebene gewesene Gehilfenstelle besezt ist.

Trautenau, 26. December 1882.

C. J. Kreiml.